

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

6.7.1861 (No. 182)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 182.

Samstag den 6. Juli

1861.

Fahrnißversteigerung.

Imml.
Aus dem Nachlasse des Hofmeisters Karl Reuter dahier werden am

Montag den 8. d. M.,

Früh 9 Uhr und Mittags 2 Uhr,
sämmliche Fahrnisse, als:

Gold und Silber, Herrenkleider, Bett- und Feingeräthe, Schreinwerk, Küchengeräth und allerlei Hausrath im Hause Nr. 7 der Adlerstraße dahier gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 2. Juli 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Fahrnißversteigerung.

Imml. 2.
monday
Monday
Aus dem Nachlasse des Großh. Herrn Hof-ökonomieraths Ludwig Weiß werden in dessen Wohnung, vorderer Zirkel Nr. 25, am

Montag den 8. u. Dienstag den 9. Juli,
jeweils von Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an,

verschiedene Fahrnisse, als: Küchengeräthe, allgemeiner Hausrath, Weinvorrath, Faß- und Bandgeschir und ein kunstvoll gearbeiteter Schrank (mit Mosaiikarbeit) öffentlich zu Eigenthum versteigert.

Am ersten Tag (8. Juli) Vormittags 9 Uhr, wird der kunstvoll gearbeitete Schrank, sodann Küchengeräthe und allgemeiner Hausrath; am zweiten Tag (9. Juli) Vormittags 9 Uhr, wird der Weinvorrath und sodann Faß- und Bandgeschir versteigert.

Karlsruhe, den 4. Juli 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Pferdeversteigerung.

Imml.
Monday
Nächsten **Mittwoch den 10. d. M.,**
Vormittags 10 Uhr, werden im diesseitigen Kasernhofe

16 verstellte Militärpferde
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 4. Juli 1861.

Berechnung des (1.) Leib-Drägoner-Regiments.

Fahrnißversteigerung.

Imml.
In Folge richterlicher Verfügung wird dem A. F. hier am

Montag den 8. Juli,

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 silberne Taschenuhr.

Karlsruhe, den 20. Juni 1861.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem A. F. hier am

Montag den 8. Juli,

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

6 Stück silberne Eßlöffel,

12 " " Kaffeelöffel.

Karlsruhe, den 20. Juni 1861.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem A. F. hier am

Montag den 8. Juli,

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 goldene Uhr mit Kette und

1 Chiffonier.

Karlsruhe, den 20. Juni 1861.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Logis zu vermietthen.

In dem Hause Langestraße Nr. 11 ist ein Logis von 3 freundlichen Zimmern, Alkof, Küche und allen übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermietthen. Näheres daselbst im dritten Stock. Auch sind daselbst sechs gepolsterte Sessel zu verkaufen.

Zimmer zu vermietthen.

Zähringerstraße Nr. 15, im zweiten Stock, ist ein elegant möblirtes Zimmer mit Schlafkabinet zu vermietthen und kann sogleich oder später bezogen werden. Ebendasselbst ist ein runder Zulegtisch und ein Glasaufsatz billig zu verkaufen.

Möblirtes Zimmer zu vermietthen.

Alte Waldstraße Nr. 11 ist auf 1. August ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermietthen; auf Verlangen wird auch Kost gegeben. Näheres zu erfragen im Hinterhause.

Zimmer zu vermietthen.

Amalienstraße Nr. 43, im dritten Stock, ist auf 23. Juli ein schön möblirtes freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermietthen. Das Nähere in der Neuthorstraße Nr. 13 im zweiten Stock des Nebengebäudes.

Imml.

Imml.

h. Birge.

Imml. t.

h. Waller.

h. Stephan.

Loemy. h. **Möblirtes Zimmer zu vermieten.**
Herrenstraße Nr. 48 ist ein möblirtes Zimmer ebener Erde zu vermieten. Näheres daselbst.

W. Hofman. **Möblirtes Zimmer zu vermieten.**
Karl-Friedrichstraße Nr. 17, ebener Erde, ist ein elegant möblirtes Zimmer mit Alkof, auf die Straße gehend, auf den 1. August zu vermieten.

Bauman. h. **Zimmer zu vermieten.**
In der Fasanenstraße Nr. 4 ist auf den ersten August d. J. im untern Stock ein sehr geräumiges Zimmer ohne Möbel zu vermieten. Auf Verlangen könnte noch ein kleineres anstoßendes Zimmer dazu abgegeben werden.

Zinnl. 2. Antoni M... **Zimmer zu vermieten.**
Ein schön möblirtes, freundliches und auf die Längestraße gehendes Zimmer ist auf den 1. August zu vermieten; nach Wunsch kann auch die Kost im Hause dazu gegeben werden. Das Nähere Längestraße Nr. 199 im zweiten Stock.

Zinnl. 1. Rolle, Haindr. im Kauf. **Wohnungsgesuch.**
Zwei Eheleute ohne Kinder- und Diensthofen suchen eine Wohnung von einem oder zwei Zimmern mit Küche, Holzplatz, Keller u. in einem Seiten- oder Hintergebäude oder Mansarden auf den 23. Oktober zu mieten. Wer eine solche zu vergeben hat, beliebe seine Adresse unter Chiffre A. R. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bermischte Nachrichten.

h. **[Dienstvertrag.]** Eine Köchin, die sich auch allen sonstigen Arbeiten in der Haushaltung willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, wird gesucht. Näheres zu erfragen in der Gastwirthschaft zum rothen Haus.

h. **[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches nähen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich bei Kindern oder sonst eine passende Stelle zu erhalten. Näheres Längestraße Nr. 203 im Hinterhaus.

h. **Stellegesuch.**
Ein junger Mensch von 20 Jahren, der gut schreiben und rechnen kann und sich gerne jeder Arbeit unterzieht, sucht eine Stelle als Diener oder Ausläufer, auch würde er in einer Wirthschaft eine Stelle annehmen, da er schon einige Vorkenntnisse hat. Näheres im Gasthaus zum Schwanen.

Veith. h. **Lehrlings-Gesuch.**
In der Steindruckerei (Hirschstraße Nr. 3 in Karlsruhe) kann noch ein Lehrling aufgenommen werden.

Sch. Wagner. h. **Verlorenes.**
Am Donnerstag Abend wurde auf dem Schloßplatz ein kleines Stück einer goldenen Damen-Uhrenkette verloren, wozu noch 2 Medaillons, das eine mit werthvollem Stein und ein Uhrenschlüssel in Form einer Trompete befestigt waren.

Der redliche Finder wird ersucht, dasselbe auf dem Kontor des Tagblattes gegen gute Belohnung abzugeben.

Am Briefpostschalter des Bahnhofes wurde ein Schirm zurückgelassen. Der Eigentümer möge ihn daselbst in Empfang nehmen.

Flügel zu verkaufen.
Ein noch wenig gebrauchter, guter Stuttgarter Flügel ist billig zu verkaufen in der Längestraße Nr. 233 bei W. Spohn.

Zu verkaufen:
Thier's Geschichte des französischen Kaiserreichs in 15 Bänden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. Aug. May, Leipzig, 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35.

Verkaufsanzeige.
Adlerstraße Nr. 38, im obern Stock, sind 1 Divan, 2 Fauteuils und 6 Stühle, mit Plüsch überzogen, dazu ein ovaler Tisch (Nußbaum) zu verkaufen.

Es wird ein kleiner, in gutem Zustande befindlicher **Cremitageofen** zu kaufen gesucht in der Karlsstraße Nr. 10. — Ebendasselbst ist ein noch guter sog. **Saufopfofen**, zur Steinkohlenfeuerung eingerichtet, billig zu verkaufen.

Gesuch einer Ladeneinrichtung.
Es wird eine Ladeneinrichtung gesucht. Wer eine solche abzugeben hat, wolle seine Adresse auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Ananas und Trauben,
täglich frisch dem Stock entnommen, empfiehlt
C. Däschner.

Aechtes Klettenwurzel-Oel,
welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 fr., das kleine Glas 18 fr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Pestschaft „C. Jahn“ verschlossen.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Herlan**, Längestraße Nr. 100.
Karl Jahn, Friseur in Gotha.

Zum Ansetzen der Früchte
empfehle ich:
Oberländer Kirsch- und Zwetschgenwasser, Trester- und Fruchtbranntwein, Gewürze in besten Qualitäten billig.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Zinnl. Cron.

Zinnl.

h.

h.

Wideman.

h.

Zinnl. Adressen für W. Wormser & Sohn.

Zinnl. m...

Zinnl.

Zinnl.

Neue Voll-Häringe.

Sehr schöne neue Vollhäringe empfiehlt billigt

Carl Ph. Ernst.

Zum Ansetzen der Früchte

empfehle ich bestens:
feinstes ächtes Oberländer Thalkirschen- und Zwetschgenwasser, ächten Nordhäuser Korn-, reinen Trester- und besten reinschmeckenden Kartoffelbranntwein, nebst allen Gewürzen billigt.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Zum Einmachen der Früchte
verkaufe ich Kirschenwasser, Zwetschgenwasser und Fruchtbranntwein billigt.

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

**C. D. Moser & Comp.'s
Pectorine-Bonbons!**

Vortreffliches Linderungsmittel für Brust- und Husten-Leidende,
empfehle

Wilhelm Schmidt.

In auffallend großer Auswahl sind die allerneuesten

**6/4 breite
französische Cattune**

(wasch- und lufttucht)
die Elle zu 12 Kreuzer,
eingetroffen bei

L. S. Leon Söhne,
Langestraße Nr. 169.

Anzeige.

Die Wiedereröffnung meiner Wirthschaft zeige ich hiermit ergebenst an.

Karl Reble.

Ettlingen. Apfelmose-Verkauf.

Bei Unterzeichnetem sind circa zwei Fuder guter Apfelmose zu billigem Preise zu verkaufen.

Ignaz Speck.

Maximiliansau.

Rheinwassertwärme am 4. Juli: 16 Grad.

Gesellschaft Eintracht.

Lyrik Anzeige.

Am Sonntag den 7. Juli findet zu Ehren der hierher eingeladenen Pforzheimer Gäste im Garten der Gesellschaft Abends 8 Uhr Harmoniemusik statt. Die Gemeindebehörde wird den Garten festlich beleuchten lassen. Die Festtheilnehmer und die Mitglieder der Gesellschaft werden hierzu freundlich eingeladen.

Das Comite.

Männerturnverein.

Heute Abend 8 Uhr gesellige Zusammenkunft im Vereinslokale.

Karlsruhe, den 6. Juli 1861.
Der Vorstand.

Codesanzeige.

Wir erfüllen die traurige Pflicht unsern Freunden und Bekannten von dem gestern Abend 3/4 nach 6 Uhr nach längerem Leiden erfolgten Hinscheiden unseres lieben Sohnes, Adolf, welcher das Alter von 17 Jahren und 5 Monaten erreichte, hiermit Kenntniß zu geben.

Karlsruhe, den 5. Juli 1861.
Um stille Theilnahme bittet:
Franz Scharpf, Schneidermeister.

Dankagung.

Allen Jenen, welche den nun in Gott ruhenden pens. herrschaftlichen Holzhofaufseher Friedrich Janson zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, unsern herzlichsten und tiefgefühlten Dank.

Karlsruhe, den 4. Juli 1861.
Die Hinterbliebenen.

Beierthheim. Dankagung.

Für die bewiesene Theilnahme durch die zahlreiche Begleitung unseres nun in Gott ruhenden Vaters, A. Braun, Kaufmann, zu seiner letzten Ruhestätte, sprechen wir hiermit unsern verbindlichsten Dank aus.

Beierthheim, den 5. Juli 1861.
Die Hinterbliebenen.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

5. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 7'''	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 22	27" 7'''	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 20	27" 7'''	"	Regen

Gestorben:

- 4. Juli. Adolph Scharpf, alt 17 Jahre 5 Monate 11 Tage, Vater Schneidermeister Scharpf.
- 5. " Cäcilie, alt 8 Monate 13 Tage, Vater Revident Dees.

l. und. morg.

l. und.

l. und.

h.

h.

l. und. morg.

l. und.

l. und.

l. und.

l. und. morg.

Munday.

h.

l. und. h.

3mal.
12. n. 19. Jul.

Photographien in Visitenkartenform

der meisten europäischen Regentenfamilien, Staatsmänner, hervorragender Militärs, Gelehrten und Künstler in Originalaufnahmen der besten Photographen in Berlin, München, Stuttgart, Wien, Paris, London, Madrid und Neapel empfehlen in sehr großer Auswahl billigt

Chr. Weise & Comp.

1mal.

Hauptniederlage der Maschinenschuh-Fabrik von Mayer & Seck in Nürnberg

bei Louis Steurer am Spitalplatz Nr. 30 in Karlsruhe.

So eben ist die erwartete Sendung von Damenzeugschuhen, mit und ohne Absätze, eingetroffen, was ich der vielen Nachfragen wegen hiermit empfehlend anzeige.

2mal.

Wilhelm Werntgen vor dem Ettlingerthor

hat im Laufe dieses Monats wieder die Ankunft von zwei großen Schiffsladungen, enthaltend Ruhrer Steinkohlen

von ganz ächter und frischer Qualität, aus den verschiedenen als vorzüglich bekannten Sorten bestehend, in Leopoldshafen zu erwarten, worauf er sich vorläufig erlaubt seine geehrten Abnehmer unter Zusicherung von äußerst billig gestellten Preisen

(z. B. eine große Partie Prima-Fettschrottkohlen, zur Ofen-, Kochherd- und Kesselfeuerung u. besonders geeignet, wird bei Abnahme von circa 30 % oder mehr verkauft:

frei ab Schiff genommen à 30 Fr. per Str.,

bis an's Haus geliefert „ 33 1/2 „

und in größerem Quantum bezogen noch „billiger“)

und möglichst guter Bedienung ergebenst aufmerksam zu machen, sowie auch daß gefällige Bestellungen darauf schon jetzt sowohl von mir selbst als auch bei den Herren Kaufleuten

F. W. Feldbausch, Ed der Kreuz- und Zähringerstraße,

Robert Friz, Ed der Hirsch- und Langenstraße,

gerne entgegen genommen und etwa nöthige Anfragen beantwortet werden.

Knie's Arena auf dem Schloßplatz.



Heute, Samstag, findet eine außerordentlich große brillante Vorstellung statt in Produktionen jeden Genres. Zum Beschluß: Komische Pantomime.

Kassöffnung 6 1/2 Uhr, Anfang 7 1/2 Uhr.

Das Nähere die Zettel.

Karl Knie's Wittwe, Directrice.

Sommertheater in Durlach.

(Wagner'scher Bierkeller.)

Abgang der Eisenbahnzüge:

in Karlsruhe Nachmittags 4 Uhr 46 Minuten,
in Durlach Abends 10 „ 4 „

Samstag den 6. Juli.

Zur Eröffnung.

Die schöne Müllerin.

Lustspiel in 2 Akten. Nach Melesville und Duveyrier von L. Schneider.

Vorher:

Badefuren.

Lustspiel in 1 Akt, von G. zu Putzig.

Dugend-Billets, gültig für jede Vorstellung, Speersitz: 12 Stück 6 fl., 6 Stück 3 fl.; I. Platz: 12 Stück 4 fl., 6 Stück 2 fl.; II. Platz: 12 Stück 2 fl. 24 kr., 6 Stück 1 fl. 12 kr.; III. Platz: 12 Stück 1 fl. 12 kr., 6 Stück 36 kr., sind bei Herrn Arheidt, Langenstraße Nr. 62 im zweiten Stock, der Garnisonkirche gegenüber, zu haben.

G. Seyde.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.